ANMELDUNG

Fax: 02272 4087669 | E-Mail: hneumann@ssw-dach-holz.de

SSW:Dach&Holz
ssw-dach-holz.de

SSW Bedachungs- &
Holzfachhandel GmbH & Co KG
Adolf-Silverberg-Str. 41
50181 Bedburg

VERANSTALTUNGSORT:
SSW Bedachungs- & Holzfachhandel GmbH & Co KG, Adolf-Silverberg-Str. 41, 50181 Bedburg

TERMIN:
25. und 26. Januar 2018 / Eintreffen 8:00 Uhr, Beginn 9:00 Uhr, Ende 16:30 Uhr

ANMELDUNG FÜR : ❑ **Donnerstag 25. Januar 2018 oder** ❑ **Freitag 26. Januar 2018**

Firma: _____

Name, Vorname 1. Teilnehmer: _____

Name, Vorname 2. Teilnehmer: _____

Name, Vorname 3. Teilnehmer (max. 3 Personen): _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Email: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Eingang der Anmeldung - maximal 3 Personen pro Firma! Anmeldung bitte bis 15. Januar 2018

pro clima®
www.proclima.de

GUTEX®
DÄMMPLATTEN AUS SCHWARZWALDHOLZ
www.gutex.de

VELUX®
www.velux.de

SWG
Schraubenwerk Gaisbach GmbH
www.swg.de

VERBUNDSCHULUNG FÜR GESUNDES WOHNEN UNTER DEM DACH

Effiziente Steildachsanierungen nach aktuellen Anforderungen des Wärmeschutzes, Feuchteschutzes und der Wohnungslüftung

SSW:Dach&Holz
ssw-dach-holz.de

VERBUND-
SCHULUNG

für Dachdecker,
Zimmerer, Planer u. –
Architekten

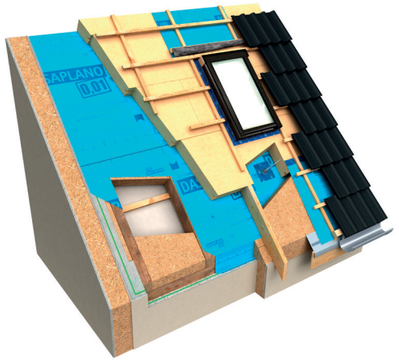
pro clima®

VELUX®

GUTEX®

SWG
Schraubenwerk Gaisbach GmbH

Die Verbundschulung wird in Kooperation mit den Unternehmen **PRO CLIMA**, **GUTEX**, **VELUX** und **SWG** durchgeführt. Die einzelnen Vorträge werden durch praktische Vorführungen an Modellen erläuternd unterstützt.



Effiziente Steildachsanierungen mit Biogenen Dämmstoffen.

Ein großes Auftragsvolumen verzeichnen aktuell die Dachdeckerbetriebe im Bereich der Steildachsanierungen von Ein- und Mehrfamilienhäusern. Die Modernisierungsgründe der Bauherren sind sehr vielschichtig und reichen von der Umnutzung bisher ungenutzter Dachböden bis hin zu Investitionen in einem modernen Wärme- und Feuchteschutz. Die Sanierungen betreffen in den meisten Fällen Dächer mit einem Baujahr ab 1960. Bei Dachkonstruktionen in denen die inneren Oberflächen erhalten werden sollen, muss eine Sanierung von außen erfolgen, die umfassende bauphysikalische Faktoren berücksichtigt.

Die Überarbeitung des Steildaches beginnt zunächst mit einer fachgerechten Verlegung einer objekt- und nutzungsspezifisch ausgewählten Dampfbremse und Luftdichtheitsschicht. Diese sensible Membran sorgt durch ihre Sperrwerte für einen berechenbaren Feuchteeintrag und/oder eine erforderliche Rücktrocknung der Konstruktion. Zur Vermeidung von unberechenbaren konvektiven Feuchtewanderungen ist die Dampfbremse/Luftdichtheitsschicht sehr sorgfältig auszuführen und an allen Bauteilen anzuschließen.

Als weiterer Garant für ein gesundes Wohnklima bietet sich der Einsatz eines Holzfaserdämmstoffes an. Mit dem natürlichen und nachhaltigen Baustoff lassen sich diffusionsoffene Dämmebenen erstellen, die gute Wärme- und Schallschutzwerte erzielen. Besonders Baubiologen kennen die vielfältigen Vorteile dieses Dämmstoffes.

Komplettiert wird das gesunde Wohnen unter dem Dach noch durch eine konzeptionierte Wohnungslüftung nach der DIN 1946-6. Die Versorgung der Innenräume mit ausreichender Frischluft und der Austausch von feuchte- und geruchsbelasteter Luft ist seit der luftdichten Ausbildung der Gebäudehülle ein absolut wichtiger Faktor der Wohnqualität in Gebäuden. Zusatzelemente für Dachflächenfenster stellen diesbezüglich eine einfache und kostengünstige Variante der Lüftung von Dachräumen dar.

ZIELGRUPPE: Dachdecker, Zimmerer, Planer u. – Architekten (max. 3 Personen je Betrieb)
REFERENTEN: Martin Großekathöfer, Andreas Rosauer (Pro Clima), Norbert Pauly, Thorsten Siemens (GUTEX), Friedhelm Wülfing, Markus Kitzinger (VELUX), Jan Albrolath (SWG Schraubenwerk)

Schulungsinhalte

FEUCHTESCHUTZ / LUFTDICHTHEIT

- Herstellen einer luftdichten Ebene in der Sanierung
- Bauphysikalische Hintergründe
- Bewährte Sanierungslösungen auswählen und umsetzen

WÄRMESCHUTZ

- Zeitgemäß, ökologisch und nachhaltig dämmen mit diffusionsoffenen Holzfaserdämmstoffen
- Bauphysikalischer und energieeffizienter Feuchteschutz
- Wärmeschutz von Innen und Außen, Wohngesundheit und Schallschutz
- Grundlagen und Anforderungen der DIN 6880-2 und DIN 4108-3
- Luftdichter und wärmebrückenfreier Einbau von Dachflächenfenstern mit Dämmzarge BGX in Dachkonstruktionen bei Aufsparrendämmungen aus Holzfaserdämmstoffen

WOHNUNGSLÜFTUNG

- Berücksichtigung der DIN 1946 bei der Lüftung von Wohnungen und Lüftungslösungen mit VELUX Dachflächenfenstern

SWG SCHRAUBENWERK

- Aufdachdämmung richtig befestigen. Das bedingt einer Zulassung, Schraubenbemessung, für Dämmstoffbefestigung auf dem Sparren. Jan Albrolath von dem SWG Schraubenwerk wird Sie in die Vorschriften der Schraubenstatik einweisen.

TERMIN: **25. und 26. Januar 2018** / Eintreffen 8:00 Uhr, Beginn 9:00 Uhr, Ende 16:30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR: 50,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.

In der Gebühr enthalten:
- Gerüstplane mit Firmenlogo der Teilnehmer einfarbig Format : 2,00m x 3,00m
- Je Teilnehmer ein SSW – Tischirt pro Person
- Verpflegung für den Tag